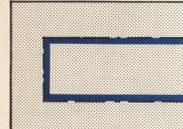
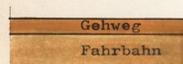
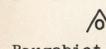
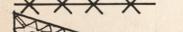
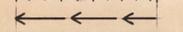
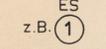


Zeichenerklärung:

-  Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Planes (§ 9 Abs. 7 BBauG)
-  Baugrenze (§ 23 Abs. 3 BauNVO)
überbaubare Grundstücksfläche (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BBauG)
nicht überbaubare Grundstücksfläche (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BBauG)
-  Gehweg
Fahrbahn
- WR** Art der baul. Nutzung (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BBauG)
Reines Wohngebiet (§ 3 BauNVO)
- II** Maß der baul. Nutzung (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BBauG)
Zahl der Vollgeschosse (§ 18 BauNVO i.V.m. § 2 LBO)
Höchstgrenze: röm. Ziffer
hier: z.B. 2-gesch. höchstzulässig
Geschoßflächenzahl (§§ 16 u. 20 BauNVO)
Dezimalzahl im Kreis
z.B. 0,4
z.B. 0,3
- DG** Grundflächenzahl (§§ 16 u. 19 BauNVO)
Auf die Zahl der Vollgeschosse anzurechnendes Dachgeschoß
- O** Bauweise (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BBauG)
offene Bauweise (§ 22 Abs. 2 BauNVO)
-  nur Einzelhäuser zulässig (§ 22 Abs. 2 BauNVO)

Baugebiet	Zahl d. Vollgesch. (Z)	Grundflächenzahl	Geschoßflächenzahl	Dachneigung	Bauweise	Nutzungsschema
max. Zahl d. Wohnungen						

-  Gebäuderichtung (Firstrichtung) verbindlich (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BBauG u. § 111 Abs. 1 LBO)
-  Grenze des Landschaftsschutzgebietes
-  Abgrenzung unterschiedl. Nutzung (§ 16 Abs. 5 BauNVO)
-  Abgrenzung sonstiger unterschiedl. Festsetzungen
-  Sichtflächen (§ 9 Abs. 1 Nr. 10 BBauG)
-  Grünflächen (§ 9 Abs. 1 Nr. 15 BBauG)
hier: Anpflanzung von Bäumen und Sträuchern vorhandene Bäumung
-  Abwasserleitung bestehend (§ 9 Abs. 1 Nr. 13 BBauG)
geplante Grundstücksgrenze (Richtlinie)
- H** Höhenlage der Gebäude (Höchstgrenze)
OK EG-Rohboden (§ 9 Abs. 2 BBauG)
-  Postkabel
-  Leitungsrecht (§ 9 Abs. 1 Nr. 21 BBauG)
- KS** Kontrollschacht
- ES** Einlaufschacht
- z.B.  Laufende Nr. der Baugrundstücke

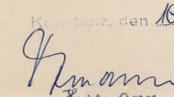
VERFAHRENSVERMERKE:

Aufstellungsbeschuß gem. § 2 BBauG am: 27.4.1981
 Aufstellungsbeschuß bekannt gemacht am: 30.4.1981
 Bürgerbeteiligung gem. § 2a Abs. 2 BBauG durchgeführt
 Erörterungstermin am: 14.9.1981

Der Entwurf dieses Bebauungsplanes hat gem. § 2a Abs. 6 BBauG mit Begründung in der Zeit vom 5.7.1982 bis 4.8.1982 öffentlich auszu- legen. Ort und Zeit der öffentlichen Auslegung sind am 24.6.1982 örtlich bekanntgemacht worden. Der Gemeinderat hat den Bebauungs- plan gem. § 10 BBauG am 30.8.1982 als Satzung beschlossen.

Mit Erlaß vom 10. JAN. 1983 hat das Landratsamt Konstanz gem. § 11 BBauG den Bebauungsplan genehmigt. Mit der amtlichen Bekanntma- chung der Genehmigung am 13. JAN. 1983 ist der Bebauungsplan gem. § 12 BBauG rechtsverbindlich.

Reichenau, den 22.9.1983
 (L) 
 Hermann Reissbeck
 (Reisbeck)
 Bürgermeister

Konstanz, den 18.1.83

 Rechtsanwalt

**GEMEINDE REICHENAU
 LANDKREIS KONSTANZ**

**BEBAUUNGSPLAN
 "HERRLEBÜHL"** M=1:300

**PLANER:
 G. GLÖNKLER ARCHITECT
 INSEL REICHENAU** BEARB.
 STAND 18.9.
 1982

